



**BUNDESPRÄSIDENTIALAMT**

**BERLIN**, 20. Januar 2026  
Spreeweg 1

Geschäftszeichen: 10-201 01-00013-0001  
(bei Zuschriften bitte angeben)

Herrn  
Frank Beutner

Per E-Mail: [beutner.le@googlemail.com](mailto:beutner.le@googlemail.com)

Sehr geehrter Herr Beutner,

der Bundespräsident dankt Ihnen für Ihre Zuschrift vom 14. Januar 2026. Täglich erreichen ihn so viele Briefe und E-Mails, dass er leider nicht alle persönlich beantworten kann, so wie er dies gerne täte. Er hat mich daher gebeten, Ihnen zu schreiben.

Sie wenden sich mit Sorge um das bürgerschaftliche Engagement, die politische Teilhabe und – wie Sie es formulieren – die demokratischen Kommunikationsräume an den Bundespräsidenten. Für Ihre Gedanken und Ihr Vertrauen, dieses Anliegen mit ihm zu teilen, dankt er Ihnen sehr. Zuschriften wie die Ihre sind ihm wichtig, weil sie Einblicke und Perspektiven eröffnen, die ihn in seiner Arbeit begleiten. Alle Briefe an den Bundespräsidenten werden hier aufmerksam gelesen und fließen in die weitere Beratung ein.

Eine lebendige Zivilgesellschaft bildet das Fundament unserer Demokratie. Der Bundespräsident ist überzeugt, dass Demokratie nur bestehen kann, wenn Bürgerinnen und Bürger sich einbringen, demokratische Werte zu ihren eigenen machen und sie im Zweifel auch verteidigen – kurz: wenn sie Demokratie mit Leben füllen. Er schätzt das vielfältige zivilgesellschaftliche Engagement in unserem Land und begegnet in seinen Gesprächen immer wieder Menschen, die mit Energie und Kreativität daran arbeiten, unsere Demokratie zu stärken – und zugleich die Belastungen und Herausforderungen spüren.

...

---

Briefanschrift: Bundespräsidialamt 11010 Berlin, Internet: <http://www.bundespraesident.de>  
E-Mail: [poststelle@bpra.bund.de](mailto:poststelle@bpra.bund.de)  
Telefon: (030) 2000 - 0      Behördennetz: (030) 18 200 - 0      (Durchwahl: - 0)

Informationen zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Zuschriften an den Bundespräsidenten und/oder das Bundespräsidialamt sowie zu Ihren Rechten finden Sie in der Datenschutzerklärung auf der Internetseite des Bundespräsidenten ([www.bundespraesident.de](http://www.bundespraesident.de)).

Mit Ihrer Analyse und dem von Ihnen entwickelten Modell eines „demokratischen Kommunikationsökosystems“ greifen Sie zentrale Herausforderungen unserer Zeit auf. Der Gedanke der Rückkehrfähigkeit – dass Demokratie Räume für Zweifel, Distanz und erneute Annäherung bereithalten sollte – ist ein anregender Beitrag zur Debatte über demokratische Resilienz.

Seien Sie versichert, dass die Stärkung der Demokratie und des zivilgesellschaftlichen Engagements für den Bundespräsidenten ein fortdauerndes Anliegen ist, das er im Rahmen seiner Amtsführung nachdrücklich unterstützt. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auch auf die Initiative „Der Ehrentag. Für dich. Für uns. Für alle.“ des Bundespräsidenten hinweisen. Dieser deutschlandweite Mitmachtag zum Geburtstag des Grundgesetzes soll zeigen, wie vielfältig freiwilliges Engagement unsere Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Am Ehrentag veranstalten Vereine, Organisationen, Unternehmen, Initiativen und Privatpersonen in ganz Deutschland Aktionen. Ob groß oder klein – jede Aktion zählt. Auf der Internetseite [www.ehrentag.de](http://www.ehrentag.de) finden Sie nähere Informationen sowie einen Engagement-Finder, der bis zum 23. Mai 2026 zahlreiche Mitmachmöglichkeiten bündelt. Interessierte können dort auch eigene Aktionen über die Engagement-Plattform eintragen.

Der Bundespräsident dankt Ihnen für Ihr Engagement, lässt Sie vielmals grüßen und wünscht Ihnen alles Gute. Diesem Wunsch schließe ich mich gerne an.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

*elektr. gez.*  
Claudia Rolf  
Referat 10  
Grundsatzfragen der Innen- und Demokratiep politik/  
Historische Grundsatzfragen; Erinnern und Gedenken